

BERUFSBILDUNG OHNE GRENZEN

Berufsbildung ohne Grenzen ist ein **bundesweites Netzwerk zur Förderung von Auslandspraktika** in der beruflichen Aus- und Weiterbildung.

Im Zentrum steht die Beratung von kleinen und mittleren Unternehmen (KMU), Auszubildenden, jungen Fachkräften sowie Berufsbildungspersonal.

Die über 70 Beraterinnen und Berater haben ihren Sitz an Industrie- und Handelskammern (IHKs) sowie Handwerkskammern (HWKs) und sind auf einer Beraterlandkarte auf **www.berufsbildung-ohne-grenzen.de** verzeichnet.

Initiiert wurde das Programm vom Deutschen Industrie- und Handelskammertag (DIHK) sowie dem Zentralverband des Deutschen Handwerks (ZDH) und wird **vom Bundesministerium für Wirtschaft und Energie (BMWi) finanziell unterstützt**.

ZIELE

- Die Attraktivität und Qualität der beruflichen Aus- und Weiterbildung steigern
- Anzahl der Auslandsaufenthalte in der beruflichen Bildung erhöhen
- Auslandspraktika als regulären Bestandteil der Berufsbildung fördern
- Qualität von Auslandspraktika in der beruflichen Bildung sicherstellen

ERFOLGSBILANZ

seit 2016, Stand August 2021



6.124

Azubis in Auslandspraktika weltweit



3.103

ausländische Fachkräfte im Inland



6.684

beteiligte Betriebe



25.242

Beratungen

LEISTUNGEN

Die Beraterinnen und Berater helfen KMU bei der

- Organisation, Durchführung und Evaluierung von beruflichen Auslandsaufenthalten,
- Suche nach Fördermitteln und bei deren Beantragung (z. B. Stipendien über Erasmus+ und AusbildungWeltweit),
- Suche passender Praktikumsplätze im Ausland,
- Abstimmung des Aufenthalts zwischen Betrieb, Berufsschule, Teilnehmenden und Kammer,
- Vorbereitung der Teilnehmenden auf den Auslandsaufenthalt,
- Aufnahme von Auszubildenden, jungen Fachkräften und Delegationen aus dem Ausland.

VORTEILE VON AUSLANDSPRAKTIKA

Auszubildende

- entwickeln ihre persönlichen, fachlichen, interkulturellen und sprachlichen Kompetenzen weiter
- qualifizieren sich für besonders verantwortungsvolle Tätigkeiten und für eine Mitarbeit in internationalen Handlungsfeldern
- lernen, sich neuen Herausforderungen zu stellen

Unternehmen (KMU)

- steigern ihre Attraktivität als Ausbildungsbetrieb und punkten beim Azubimarketing und -recruiting
- verfügen über ein wirksames Instrument zur Personalentwicklung und -bindung
- knüpfen internationale Kontakte und tauschen Fachkenntnisse aus